Achtung! Bitte nehmen Sie Ihr Gerät niemals ohne Antenne oder eingesteckten Abschlußwiderstand (Dummy Load) in Betrieb!
Ohne Anschluß könnte die Senderendstufe Ihres Senders beschädigt werden. Solche Schäden sind nicht durch die Garantie abgedeckt!

Externer Lautsprecher

Hier können Sie, falls notwendig, einen Zusatzlautsprecher anschließen. Beim Einstecken des 3.5 mm-Klinkensteckers schaltet sich der eingebaute Lautsprecher automatisch ab.
Zusatzlautsprecher müssen mindestens für 1 – 2 Watt Belastbarkeit ausgelegt sein und sollten eine Impedanz zwischen 4 und 8 Ohm haben.

PA-Anschluß

Wenn Sie von Ihrem Mikrofon aus auch Lautsprecherdurchsagen machen möchten, schließen Sie bitte hier einen Außenlautsprecher an. Zu empfehlen ist ein Druckkammerlautsprecher mit mindestens 4 Watt Belastbarkeit und 4 – 8 Ohm.

S-Meter

CB-Clubs veranstalten oft "Funksignalsuchfahrten". Dabei wird ein meist versteckter Sender angepeilt und gesucht. Natürlich braucht man dabei ein besonders gutes S-Meter zur Anzeige der Empfangsfeldstärke. Obwohl **Albrecht** bereits ein sehr gutes Zeiger-S-Meter verwendet hat, kann man an der Buchse bei Bedarf noch ein beliebiges externes S-Meter anschließen. Es wird ein 2.5 mm-Klinkenstecker benutzt. Der Pluspol ist innen anzuschließen, Minus außen.

Bedienung

Das Gerät schalten Sie mit dem "Vol/OFF"-Drehknopf ein und aus. Auch die Empfangslautstärke stellen Sie hiermit ein.
Wenn beide Drucktaster in der nicht-gedrückten Position sind, wird die LED-Anzeige nach dem Einschalten eine Kanalnummer anzeigen.
Wenn Sie den "Squelch"-Regler ganz nach links drehen, werden Sie Grundrauschen oder bereits ein Funkgespräch hören, vorausgesetzt, Sie haben auch das Mikrofon eingesteckt (Empfang ist nur möglich, wenn ein Mikrofon eingesteckt ist!).
Sie werden schnell feststellen, wie Sie den "Squelch"-Regler einstellen müssen,

um Störungsgeräusche zu unterdrücken. Am empfindlichsten reagiert Ihr Gerät, wenn Sie den Drehknopf gerade soweit nach rechts drehen, bis Störungen verschwunden sind. Drehen Sie weiter oder sogar bis zum Anschlag, hören Sie nur noch stärkere Stationen, alles schwächere wird unterdrückt.
Die eigentliche Empfängerempfindlichkeit regeln Sie mit dem Drehknopf "RF Gain". Nach rechts gedreht hat Ihr Gerät volle Empfindlichkeit. Nach links reduziert sich die Empfindlichkeit immer mehr und reicht im Linksanschlag nur noch für den Nahbereich. Diese Funktion ist nützlich für Funksignalsuchfahrten oder einfach dann, wenn Sie nur über kurze Entfernung arbeiten wollen und die weit entfernten Stationen stören.

AM und FM

Die Betriebsart wählen Sie mit dem linken Druckschalter. Die gewählte Betriebsart erkennen Sie an der Leuchtanzeige in der Frontblende über dem Druckschalter.
In der Stellung "AM" bietet das Funkgerät eine AM-FM-Umschaltautomatik: Wenn Sie innerhalb der deutschen AM-Kanäle 4 bis 15 arbeiten, benutzt das Gerät die AM-Modulation. Verlassen Sie diese Kanäle z.B. beim Umschalten unterhalb von Kanal 4 oder oberhalb Kanal 15, arbeitet Ihr Gerät automatisch in FM und zeigt den Wechsel auch in der Leuchtanzeige an. Sie brauchen dann nur noch den Kanalwähler zu betätigen! Bei AM schaltet sich auch die Sendeleistung mit um: Hier ist 1 Watt erlaubt, während Sie in FM mit 4 Watt senden können.
Die Kanäle wählen Sie bei der **AE 4600** mit dem großen, besonders griffigen **Kanalschalter** in der Mitte direkt unterhalb der Kanalanzeige. Im CB-Funk haben sich bestimmte Kanäle eingebürgert:
Kanal 9: Notrufkanal. Dieser Kanal wird jedoch auch von deutschen LKW-Fahrern fast ausschließlich in AM benutzt. Hier bekommt man unterwegs viele wertvolle Informationen über die Verkehrsverhältnisse.
Kanal 19: FM-Fernfahrerkanal, wird meist von den LKW-Fahrern für längere Gesräche benutzt, die über die meist kurzen wichtigeren Hinweise auf Kanal 9 hinausgehen. Ebenso arbeiten viele Handfunkgeräte auf diesem Kanal.
Kanal 1: Allgemeiner Anrufkanal in FM
Kanal 4: Allgemeiner Anrufkanal in AM
Es gibt viele Orts-Anrufkanäle, auf denen an bestimmten Orten CB-Funker anrufbereit sind. Listen darüber gibt es bei den CB-Clubs.
Zum **Senden** drücken Sie auf die Sprechtaste an Ihrem Mikrofon. Ihr Sender bleibt solange eingeschaltet, wie Sie die Sprechtaste gedrückt halten. Sprechen Sie mit normaler Stimme in das Mikrofon. Der beste Sprechabstand ist wie beim normalen Telefonieren, ca. 5 cm. Das **S/Power-Meter** zeigt Ihnen, je nach Schalterstellung des rechten Druckschalters, entweder die Ausgangsleistung